

Übungsblatt 4

Funktionentheorie, SoSe 2019

Dr. Matthias Köhne

Ausgabe: Di., 23.04.2019, Abgabe: Di., 30.04.2019



Aufgabe 1: (Weglängen, 3+3 Punkte)

Seien $I = [\alpha, \beta]$, $J = [a, b] \subseteq \mathbb{R}$ sowie $\sigma : I \rightarrow \mathbb{C}$ und $\gamma : J \rightarrow \mathbb{C}$ Wege mit $\sigma(\beta) = \gamma(a)$. Zeigen Sie:

- a) $\text{len}(-\gamma) = \text{len } \gamma$.
- b) $\text{len}(\sigma + \gamma) = \text{len } \sigma + \text{len } \gamma$.

Aufgabe 2: (Äquivalenz von Wegen, 4 Punkte)

Die Wege $\sigma : I \rightarrow \mathbb{C}$ und $\gamma : J \rightarrow \mathbb{C}$ seien gegeben durch $I = J = [-1, 1]$ und

$$\sigma(t) := (1+i)\sqrt[3]{t}, \quad \gamma(t) := (1+i)t, \quad -1 \leq t \leq 1.$$

Zeigen Sie: σ und γ sind äquivalent, $\sigma \notin C^1(I)$ und $\gamma \in C^1(J)$.

Aufgabe 3: (Weglängen, 4 Punkte)

Sei $\phi : [0, 1) \rightarrow [1, \infty)$ streng monoton wachsend und stetig differenzierbar mit $\phi(0) = 1$ und $\lim_{t \rightarrow 1} \phi(t) = \infty$.

Sei $\rho : [0, 1) \rightarrow (0, 1]$ definiert als $\rho(t) = 1/\phi(t)$ und sei $\gamma : [0, 1] \rightarrow \mathbb{C}$ definiert als

$$\gamma(t) = \rho(t)(\cos(2\pi\phi(t)) + i\sin(2\pi\phi(t))), \quad 0 \leq t < 1, \quad \gamma(1) = 0.$$

Zeigen Sie:

- a) γ ist stetig auf $[0, 1]$.
- b) γ ist stetig differenzierbar auf $[0, 1)$ mit

$$\gamma'(t) = (\rho'(t) + 2\pi i \phi'(t) \rho(t))(\cos(2\pi\phi(t)) + i\sin(2\pi\phi(t))), \quad 0 \leq t < 1.$$

- c) Es gilt

$$|\gamma'(t)| = \sqrt{4\pi^2 + \rho(t)^2} \cdot \frac{\phi'(t)}{\phi(t)}, \quad 0 \leq t < 1.$$

- d) γ ist ein Weg mit $\text{len } \gamma = \infty$.

HINWEIS: Für Teil d) können Sie verwenden, dass $\sqrt{4\pi^2 + \rho(t)^2} \geq 1$ für $0 \leq t \leq 1$.

Überlegen Sie sich ein konkretes Beispiel für ϕ . Machen Sie eine Skizze vom Verlauf von γ .

Aufgabe 4: (Differenzierbarkeit von Umkehrabbildungen, 4 Punkte)

Zeigen Sie, dass die Funktion

$$\lambda : \Sigma_\pi \rightarrow \mathbb{C}, \quad \lambda(z) := \log |z| + i \arg z, \quad z \in \Sigma_\pi,$$

differenzierbar ist mit $\lambda'(z) = 1/z$ für $z \in \Sigma_\pi$. Verwenden Sie dazu nicht die Cauchy-Riemann'schen Differentialgleichungen, sondern die Tatsache, dass

$$\varepsilon(\lambda(z)) = z, \quad z \in \Sigma_\pi,$$

und Proposition 1.1.14.

HINWEIS: Sie können verwenden, dass die Funktion $\varepsilon : \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$ mit $\varepsilon(z) = e^{\text{Re } z}(\cos(\text{Im } z) + i\sin(\text{Im } z))$ für $z \in \mathbb{C}$ differenzierbar ist in \mathbb{C} mit $\varepsilon'(z) = \varepsilon(z)$ für $z \in \mathbb{C}$.